

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

SDB-Referenz-Nummer: 102186, 274727 Ausgabedatum: 13-6-2018 Überarbeitungsdatum: 3-12-2024 Ersetzt Version vom: 29-8-2019 Version: 1.2

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform Gemisch Produktname Tentdoekreiniger

UFI S0CV-DN3R-230S-N8YT

Produktcode AL-2048 Produktart Detergens Produktgruppe Reinigungsmittel

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Nutzung Spezifikation für den industriellen/professionellen

Gebrauch

: Weit verbreitete Verwendung

: Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt gegebenen bezieht sich auf das Produkt

und auf der Annahme, in Abschnitt 1.1 erwähnt, dass das Produkt in der Art und Weise

verwendet werden, und für die Zwecke vom Hersteller angegeben.

Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Entfettendes Reinigungsmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Inverkehrbringer

Huchem B.V. Kraijenhoffstraat 2 NL 4251 LE Werkendam Nederland T+31 (0)887 877 799

info@huchem.nl, www.huchem.nl

1.4. Notrufnummer

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Belgien	Centre Anti-Poison -c/o Hôpital Militaire Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+32 70 245 245	Bitte rufen Sie bei dringenden Fragen zu Intoxikation 070 245 245 an (kostenlos 24/7). Wenn nicht erreichbar: 02 264 96 30 (Standard-Gebühr)
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203	+49 (0) 30 19240	
Luxemburg	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Militaire Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Brüssel	+352 8002 5500	Kostenlose Telefonnummer, rund um die Uhr erreichbar Experten beantworten alle dringenden Fragen zu gefährlichen Produkten auf Französisch, Holländisch und Englisch
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Schweiz	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145 +41 44 251 51 51	(aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) Auskunft: +41 44 251 66 66

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16 H318

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Verursacht schwere Augenschäden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)

GHS05

Signalwort (CLP) : Gefahr.

Enthält : C9-11 PARETH-6; Sodium laurylether (2 EO) sulphate; Hexyl glucoside

Gefahrenhinweise (CLP)

: H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
Sicherheitshinweise (CLP)

: P280 - Augenschutz, Schutzhandschuhe tragen.

P305+P351+P338+P310 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit

entfernen. Weiter spülen. Sofort Arzt anrufen.

EUH Sätze : EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe ≥ 0,1% bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
C9-11 PARETH-6	CAS-Nr.: 68439-46-3 REACH-Nr.: Polymer	5 – 10	Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht) Eye Dam. 1, H318
2-Butoxyethanol Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE, LU, AT); Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	CAS-Nr.: 111-76-2 EG-Nr.: 203-905-0 EG Index-Nr.: 603-014-00-0 REACH-Nr.: 01-2119475108-	1 – 5	Acute Tox. 3 (Inhalativ: Dampf), H331 (ATE=3 mg/l) Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=1200 mg/kg Körpergewicht) Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Hexyl glucoside	CAS-Nr.: 54549-24-5 EG-Nr.: 259-217-6 REACH-Nr.: 01-2119492545- 29	1 – 5	Eye Dam. 1, H318
Sodium laurylether (2 EO) sulphate	CAS-Nr.: 68891-38-3 EG-Nr.: 500-234-8 REACH-Nr.: 01-2119488639- 16	1 – 5	Eye Dam. 1, H318 Skin Irrit. 2, H315 Aquatic Chronic 3, H412
Triethanolamine Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE, AT)	CAS-Nr.: 102-71-6 REACH-Nr.: 01-2119486482- 31	1 – 5	Nicht eingestuft
Natriumhydroxid; Ätznatron Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, AT)	CAS-Nr.: 1310-73-2 EG-Nr.: 215-185-5 EG Index-Nr.: 011-002-00-6 REACH-Nr.: 01-2119457892- 27	0,1 – 1	Met. Corr. 1, H290 Skin Corr. 1A, H314
1,2,3-Propanetriol(glycerin) Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE)	CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5 REACH-Nr.: 01-2119471987- 18	0,01 – 0,1	Nicht eingestuft
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE, AT)	CAS-Nr.: 111-42-2 EG-Nr.: 203-868-0 EG Index-Nr.: 603-071-00-1 REACH-Nr.: 01-2119488930- 28	< 0,01	Acute Tox. 4 (Oral), H302 STOT RE 2, H373 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318
Trinatriumnitriltriacetat Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE)	CAS-Nr.: 5064-31-3 EG-Nr.: 225-768-6 EG Index-Nr.: 607-620-00-6 REACH-Nr.: 01-2119519239- 36	< 0,01	Carc. 2, H351 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Irrit. 2, H319

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:		
Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%)
Sodium laurylether (2 EO) sulphate	CAS-Nr.: 68891-38-3 EG-Nr.: 500-234-8 REACH-Nr.: 01-2119488639- 16	(5 ≤ C < 10) Eye Irrit. 2; H319 (10 ≤ C < 100) Eye Dam. 1; H318
Natriumhydroxid; Ätznatron	CAS-Nr.: 1310-73-2 EG-Nr.: 215-185-5 EG Index-Nr.: 011-002-00-6 REACH-Nr.: 01-2119457892- 27	$(0,5 \le C < 2)$ Eye Irrit. 2; H319 $(0,5 \le C < 2)$ Skin Irrit. 2; H315 $(2 \le C < 5)$ Skin Corr. 1B; H314 $(5 \le C < 100)$ Skin Corr. 1A; H314
Trinatriumnitriltriacetat	CAS-Nr.: 5064-31-3 EG-Nr.: 225-768-6 EG Index-Nr.: 607-620-00-6 REACH-Nr.: 01-2119519239- 36	(5 ≤ C < 100) Carc. 2; H351

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser abwaschen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen

nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort einen Arzt rufen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Schwere Augenschäden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase. Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-

unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Empfohlene Personenschutzausrüstung tragen.

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben:

siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche

Schutzausrüstung".

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen.

Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung". Weitere Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

3-12-2024 (Druckdatum) DE (Deutsch) 4/25

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für ein

: Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut

vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer

die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

Lagertemperatur : 10 - 30 °C

Lager : Vor Hitze schützen. Lagerraum sauber halten. Für ein geeignetes Belüftungssystem sorgen.

Besondere Vorschriften für die Verpackung : In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Die Verwendungshinweise sorgfältig lesen und beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

1,2,3-Propanetriol(glycerin) (56-81-5)		
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung	Glycérine (brouillard) # Glycerine (nevel)	
OEL TWA	10 mg/m³	
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbe	pitsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	Glycerin	
AGW (OEL TWA)	50 mg/m³	
AGW (OEL C)	100 mg/m³	
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 2(I)		
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden	
Rechtlicher Bezug	TRGS900	
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsp	latz	
Lokale Bezeichnung	Glycérine / Glycerin	
MAK (OEL TWA)	50 mg/m³ (e)	
KZGW (OEL STEL)	100 mg/m³ (e)	
Notation	SS _C	
Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.01.2024	
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)		
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung	Diethanolamin (2,2'-Iminodiethanol)	
MAK (OEL TWA)	2 mg/m³	

Sicherheitsdatenblatt

2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)	
	0,46 ppm
MAK (OEL STEL)	4 mg/m³ (4x 15(Miw) min)
	0,92 ppm (4x 15(Miw) min)
Anmerkung	H, Sh. Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N- Nitrosodiethanolamins führen.
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitspla	atz
Lokale Bezeichnung	Diéthanolamine # Di-ethanolamine
OEL TWA	2 mg/m³
	0,46 ppm
Anmerkung	D: La mention D signifie que la résorption de l'agent, via la peau, les muqueuses ou les yeux, constitue une partie importante de l'exposition totale. Cette résorption peut se faire tant par contact direct que par présence de l'agent dans l'air. # De vermelding D betekent dat de opname van het agens via de huid, de slijmvliezen of de ogen een belangrijk deel van de totale blootstelling vormt. Deze opname kan het gevolg zijn van zowel direct contact als zijn aanwezigheid in de lucht.
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbe	itsplatz (TRGS 900)
Lokale Bezeichnung	2,2'-Iminodiethanol (Diethanolamin)
AGW (OEL TWA)	0,5 mg/m³
	0,11 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	1(l)
Anmerkung	AGS - Ausschuss für Gefahrstoffe; H - hautresorptiv; Sh - Hautsensibilisierender Stoff; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 11 - Summe aus Dampf und Aerosolen; 6 - Die Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung der entsprechenden kanzerogenen N-Nitrosoamine führen
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitspl	atz
Lokale Bezeichnung	Diéthanolamine / Diethanolamin
MAK (OEL TWA)	1 mg/m³ (e)
KZGW (OEL STEL)	1 mg/m³ (e)
Notation	H, S, SS _C
Anmerkung	En présence d'agents nitrosants, il peut se former de la N-Nitrosodiéthanolamine cancérigène. La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps. / Reaktion mit nitrosierenden Agentien kann zur Bildung des kanzerogenen N-Nitrosodiethanolamins führen. Der Stoff kann gleichzeitig als Aerosol und Dampf vorliegen.
Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.01.2024
2-Butoxyethanol (111-76-2)	
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyethanol
IOEL TWA	98 mg/m³
	20 ppm

Sicherheitsdatenblatt

2-Butoxyethanol (111-76-2)		
IOEL STEL	246 mg/m³	
	50 ppm	
Anmerkung	Skin	
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC	
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeits	platz	
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyethanol (Butylglykol; Ethylenglykolmonobutylether)	
MAK (OEL TWA)	98 mg/m³	
	20 ppm	
MAK (OEL STEL)	200 mg/m³ (4x 30(Miw) min)	
	40 ppm (4x 30(Miw) min)	
Anmerkung	н	
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitspla	ntz	
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyéthanol # 2-Butoxy-ethanol	
OEL TWA	98 mg/m³	
	20 ppm	
OEL STEL	246 mg/m³	
	50 ppm	
Anmerkung	D: La mention D signifie que la résorption de l'agent, via la peau, les muqueuses ou les yeux, constitue une partie importante de l'exposition totale. Cette résorption peut se faire tant par contact direct que par présence de l'agent dans l'air. # De vermelding D betekent dat de opname van het agens via de huid, de slijmvliezen of de ogen een belangrijk deel van de totale blootstelling vormt. Deze opname kan het gevolg zijn van zowel direct contact als zijn aanwezigheid in de lucht.	
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbe	itsplatz (TRGS 900)	
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyethanol	
AGW (OEL TWA)	49 mg/m³	
	10 ppm	
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(I)	
Anmerkung	H,Y,AGS	
Rechtlicher Bezug	TRGS900	
Deutschland - Biologische Grenzwerte (TRGS 903)		
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyethanol	
Biologischer Grenzwert	150 mg/g Kreatinin Parameter: Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse) - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: c) am Schichtende, bei Langzeitexposition nach mehreren vorangegangenen Schichten - Festlegung/Begründung: 05/2024 DFG	
Rechtlicher Bezug	TRGS 903	
Luxemburg - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyéthanol	
OEL TWA	98 mg/m³	

Sicherheitsdatenblatt

2-Butoxyethanol (111-76-2)		
	20 ppm	
OEL STEL	246 mg/m³	
	50 ppm	
Anmerkung	Peau	
Rechtlicher Bezug	Mémorial A Nº 226 de 2021 concernant la protection de la sécurité et de la santé des salariés contre les risques liés à des agents chimiques sur le lieu de travail	
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitspl	atz	
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyéthanol / 2-Butoxyethanol [Butylglykol, Ethylenglykolmonobutylether]	
MAK (OEL TWA)	49 mg/m³	
	10 ppm	
KZGW (OEL STEL)	98 mg/m³	
	20 ppm	
Notation	H, SS _c , B	
Anmerkung	INRS, HSE, NIOSH	
Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.01.2024	
Schweiz - BAT (BLV)		
Lokale Bezeichnung	2-Butoxyéthanol / 2-Butoxyethanol	
BAT (BLV)	150 mg/g Kreatinin (Biologischer Parameter: 2-Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse); Untersuchungsmaterial: Urin; Probennahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende. Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten.)	
Rechtlicher Bezug	Ordonnance 832.30 (OPA), article 50 al. 3, www.suva.ch/valeurs-limites / Verordnung 832.30 (VUV), Art. 50 Abs. 3, www.suva.ch/grenzwerte	
Natriumhydroxid; Ätznatron (1310-73-2)		
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeits	platz	
Lokale Bezeichnung	Natriumhydroxid (Ätznatron)	
MAK (OEL TWA)	2 mg/m³ (E)	
MAK (OEL STEL)	4 mg/m³ (E, 8x 5(Mow) min)	
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitspla	atz	
Lokale Bezeichnung	Sodium (hydroxyde de) # Natriumhydroxide	
OEL TWA	2 mg/m³	
Anmerkung	M: La mention M indique que lors d'une exposition supérieure à la valeur limite, des irritations apparaissent ou un danger d'intoxication aiguë existe. Le procédé de travail doit être conçu de telle façon que l'exposition ne dépasse jamais la valeur limite. Lors des mesurages, la période d'échantillonnage doit être aussi courte que possible afin de pouvoir effectuer des mesurages fiables. Le résultat des mesurages est calculé en fonction de la période d'échantillonnage.# De vermelding M duidt aan dat bij de blootstelling boven de grenswaarde irritatie optreedt of er gevaar bestaat voor acute vergiftiging. Het werkprocédé moet zo zijn ontworpen dat de blootstelling de grenswaarde nooit overschrijdt. Bij een controle geldt dat de bemonsterde periodezo kort mogelijk moet zijn om een betrouwbare meting te kunnen verrichten. het meetresultaat wordt dan gerelateerd aan de beschouwde periode	
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023	

Sicherheitsdatenblatt

Natriumhydroxid; Ätznatron (1310-73-2)		
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung	Soude caustique / Natriumhydroxid [Aetznatron]	
MAK (OEL TWA)	2 mg/m³ (e)	
KZGW (OEL STEL)	2 mg/m³ (e)	
Notation	SS _c	
Anmerkung	NIOSH, OSHA	
Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.01.2024	
Triethanolamine (102-71-6)		
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeits	platz	
Lokale Bezeichnung	Triethanolamin	
MAK (OEL TWA)	5 mg/m³ (E)	
	0,8 ppm	
MAK (OEL STEL)	10 mg/m³ (E, 4x 15(Miw) min)	
	1,6 ppm (4x 15(Miw) min)	
Anmerkung	s	
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitspla	itz	
Lokale Bezeichnung	Triéthanolamine # Tri-ethanolamine	
OEL TWA	5 mg/m³	
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 16/11/2023	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)		
Lokale Bezeichnung	2,2',2"-Nitrilotriethanol	
AGW (OEL TWA)	1 mg/m³ (E)	
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	1(l)	
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden	
Rechtlicher Bezug	TRGS900	
Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitspl	atz	
Lokale Bezeichnung	Triéthanolamine / Triethanolamin	
MAK (OEL TWA)	5 mg/m³ (e)	
KZGW (OEL STEL)	5 mg/m³ (e)	
Notation	SS _C	
Anmerkung	NIOSH	
Rechtlicher Bezug	www.suva.ch, 01.01.2024	
Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3)		
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung	N,N-Bis(carboxymethyl)-glycin, Trinatrium-Salz	
Anmerkung	Krebserzeugend: III B	
	•	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3)		
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)		
AGW (OEL TWA)	OEL TWA) 2 mg/m³ (E)	
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	4(II)	
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 35 - Mischexposition mit Eisenverbindungen vermeiden (Fe-NTA-Bildung)	
Rechtlicher Bezug	TRGS900	

DNEL- und PNEC-Werte

DNEL- und PNEC-Werte		
C9-11 PARETH-6 (68439-46-3)		
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)		
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	2080 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	294 mg/m³	
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)		
Langfristige - systemische Wirkung, oral	25 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	87 mg/m³	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	1250 mg/kg Körpergewicht/Tag	
PNEC (Wasser)		
PNEC aqua (Süßwasser)	0,10379 mg/l	
PNEC aqua (Meerwasser)	0,10379 mg/l	
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	0,014 mg/l	
PNEC (Sedimente)		
PNEC Sediment (Süßwasser)	13,7 mg/kg Trockengewicht	
PNEC Sediment (Meerwasser)	13,7 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (Boden)		
PNEC Boden	1 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (STP)		
PNEC Kläranlage	1,4 mg/l	
Sodium laurylether (2 EO) sulphate (68891-38	3-3)	
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)		
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	2750 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	175 mg/m³	
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)		
Langfristige - systemische Wirkung, oral	15 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	52 mg/m³	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	1650 mg/kg Körpergewicht/Tag	
PNEC (Wasser)		
PNEC aqua (Süßwasser)	0,24 mg/l	

Sicherheitsdatenblatt

Sodium laurylether (2 EO) sulphate (68891-38-3)		
PNEC aqua (Meerwasser)	0,024 mg/l	
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	0,071 mg/l	
PNEC (Sedimente)		
PNEC Sediment (Süßwasser)	0,9168 mg/kg Trockengewicht	
PNEC Sediment (Meerwasser)	0,09168 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (Boden)		
PNEC Boden	7,5 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (STP)		
PNEC Kläranlage	10 g/l	
2-Butoxyethanol (111-76-2)		
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)		
Akut - systemische Wirkung, dermal	≈ 125 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Akut - systemische Wirkung, inhalativ	≈ 1091 mg/m³	
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	≈ 246 mg/m³	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	≈ 125 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	≈ 98 mg/m³	
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)		
Akut - systemische Wirkung, dermal	≈ 89 mg/kg Körpergewicht	
Akut - systemische Wirkung, inhalativ	≈ 426	
Akut - systemische Wirkung, oral	≈ 26,7 mg/kg Körpergewicht	
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	≈ 147 mg/m³	
Langfristige - systemische Wirkung, oral	≈ 6,3 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	≈ 59 mg/m³	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	≈ 75 mg/kg Körpergewicht/Tag	
PNEC (Wasser)		
PNEC aqua (Süßwasser)	8,8 mg/l	
PNEC aqua (Meerwasser)	0,88 mg/l	
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	9,1 mg/l	
PNEC (Sedimente)		
PNEC Sediment (Süßwasser)	34,6 mg/kg Trockengewicht	
PNEC Sediment (Meerwasser)	3,46 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (Boden)		
PNEC Boden	2,33 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (STP)		
PNEC Kläranlage	463 mg/l	
Triethanolamine (102-71-6)		
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)		
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	6,3 mg/kg Körpergewicht/Tag	

Sicherheitsdatenblatt

Triethanolamine (102-71-6)		
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	5 mg/m³	
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	5 mg/m³	
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)		
Langfristige - systemische Wirkung, oral	13 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	1,25 mg/m³	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	3,1 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	1,25 mg/m³	
PNEC (Wasser)		
PNEC aqua (Süßwasser)	0,32 mg/l	
PNEC aqua (Meerwasser)	0,032 mg/l	
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	5,12 mg/l	
PNEC (Sedimente)		
PNEC Sediment (Süßwasser)	1,7 mg/kg Trockengewicht	
PNEC Sediment (Meerwasser)	0,17 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (Boden)		
PNEC Boden	0,151 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (STP)		
PNEC Kläranlage	10 mg/l	
Hexyl glucoside (54549-24-5)		
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)		
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	595000 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	420 mg/m³	
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)		
Langfristige - systemische Wirkung, oral	35,7 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	124 mg/m³	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	357000 mg/kg Körpergewicht/Tag	
PNEC (Wasser)		
PNEC aqua (Süßwasser)	0,176 mg/l	
PNEC aqua (Meerwasser)	0,0176 mg/l	
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	4,2 mg/l	
PNEC (Sedimente)		
PNEC Sediment (Süßwasser)	0,722 mg/kg Trockengewicht	
PNEC Sediment (Meerwasser)	0,0722 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (Boden)		
PNEC Boden	0,654 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (Oral)		
PNEC oral (Sekundärvergiftung)	111,11 mg/kg Nahrung	
PNEC (STP)		
PNEC Kläranlage	100 mg/l	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Augen-Notduschen sollten in unmittelbarer Nähe einer möglichen Exposition verfügbar sein.

Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):







Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Schutzbrille, die vor Spritzern schützt, tragen (EN ISO16321 CH)

Augenschutz			
Тур	Einsatzbereich	Kennzeichnungen	Norm
Sicherheitsbrille	Schutz gegen flüssige Partikel	mit Seitenschutz	EN ISO 16321 CH

Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Bei Gefahr von Flüssigkeitsspritzern: langärmlige Arbeitskleidung (EN 14605)

Haut- und Körperschutz	
Тур	Norm
Tyvek® Kittel/Anzüge	EN 14605

Handschutz:

Schutzhandschuhe

Handschutz					
Тур	Material	Permeation	Dicke (mm)	Durchdringung	Norm
Einweghandschuhe	Nitrilkautschuk (NBR)	2 (> 30 Minuten)	0,4	2 (< 1.5)	EN 374-2

Atemschutz

Atemschutz:

Bei normalem Gebrauch ist kein Atemschutz erforderlich

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Die Verwendungshinweise sorgfältig lesen und beachten. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssig

Farbe : Farblos bis schwach Gelb.

Aussehen : Klar.

Geruch : Charakteristisch.

Geruchsschwelle : Gilt nicht für das Produkt im Lieferzustand

Schmelzpunkt : Nicht anwendbar Gefrierpunkt : \approx -5 °C Siedepunkt : \approx 100 °C

3-12-2024 (Druckdatum) DE (Deutsch) 13/25

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Entzündbarkeit : Nicht anwendbar

Untere Explosionsgrenze : Gilt nicht für das Produkt im Lieferzustand
Obere Explosionsgrenze : Gilt nicht für das Produkt im Lieferzustand

Flammpunkt : Nicht anwendbar (wasserhaltiges, nicht brennbares Produkt)

Zündtemperatur : > 200 °C Daten aus Sachverständigengutachten

Zersetzungstemperatur : Keine Zersetzung bei normaler Lagerung

pH-Wert : 13 Konzentration der pH-Lösung : 100 %

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Gilt nicht für Zubereitungen

Dampfdruck : nicht definiert
Dampfdruck bei 50°C : nicht definiert
Dichte : 1,025 g/cm³
Relative Dichte : nicht definiert

Relative Dampfdichte bei 20°C : > 1 Daten aus Sachverständigengutachten

Partikeleigenschaften : Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (Dermal)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (inhalativ)	: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

C9-11 PARETH-6 (68439-46-3)	
LD50 (dermal, Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
LC50 inhalativ - Ratte	> 1,6 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)

Sicherheitsdatenblatt

1,2,3-Propanetriol(glycerin) (56-81-5)		
LD50 oral	25000 mg/kg Körpergewicht	
LD50 dermal	> 18700 mg/kg Körpergewicht	
LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel)	50100 mg/l	
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)		
LD50 oral	710 mg/kg Körpergewicht	
LD50 dermal	12200 mg/kg Körpergewicht	
Sodium laurylether (2 EO) sulphate (68891-38	3-3)	
LD50 oral	4100 mg/kg Körpergewicht	
LD50 dermal	> 2000 mg/kg Körpergewicht	
2-Butoxyethanol (111-76-2)		
LD50 (oral, Ratte)	1746 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), 95% CL: 1322 - 2301	
LD50 oral	1414 mg/kg Körpergewicht Animal: guinea pig, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), 95% CL: 1020 - 1961	
LD50 (dermal, Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)	
LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel)	2200 mg/l	
Triethanolamine (102-71-6)		
LD50 oral	8000 mg/kg Körpergewicht	
LD50 dermal	> 10000 mg/kg Körpergewicht	
LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel)	> 1,8 mg/l	
Hexyl glucoside (54549-24-5)		
LD50 oral	> 2000 mg/kg Körpergewicht	
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)	
Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3)		
LD50 (oral, Ratte)	1300 mg/kg	
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 2000 mg/kg	
LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel)	> 5 mg/l/4h	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut :	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: 13	
Schwere Augenschädigung/-reizung :	Verursacht schwere Augenschäden. pH-Wert: 13	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut :	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)	
Keimzellmutagenität : Karzinogenität :	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)	
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)		
NOAEL (chronisch, oral, Tier, männlich, 2 Jahre)	64 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)	
Reproduktionstoxizität : Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger : Exposition	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Exposition		
C9-11 PARETH-6 (68439-46-3)		
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	≥ 500 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)	
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)		
LOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	32 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)	
NOAEC (inhalativ, Ratte, Staub/Nebel/Rauch, 90 Tage)	0,003 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day Study)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	
Sodium laurylether (2 EO) sulphate (68891-38-3)		
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	> 225 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)	
2-Butoxyethanol (111-76-2)		
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	> 150 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)	
Hexyl glucoside (54549-24-5)		
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	1000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: EU Method B.26 (Sub-Chronic Oral Toxicity Test: Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)	
Aspirationsgefahr :	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)	
Tentdoekreiniger		
Viskosität, kinematisch	< 19,512 mm²/s	

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

2-Butoxyethanol (111-76-2)

Viskosität, kinematisch

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität		
Ökologie - Allgemein :	Das Produkt gilt weder als schädlich für Wasserorganismen noch verursacht es langfristige Schäden in der Umwelt.	
3 ()	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)	
C9-11 PARETH-6 (68439-46-3)		
LC50 - Fisch [1]	5 – 7 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)	
EC50 - Krebstiere [1]	2,5 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 96h - Alge [1]	1,4 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)	
1,2,3-Propanetriol(glycerin) (56-81-5)		
LC50 - Fisch [1]	54000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)	

3,7 mm²/s

Sicherheitsdatenblatt

1,2,3-Propanetriol(glycerin) (56-81-5)		
C50 - Andere Wasserorganismen [1] > 10000 mg/l waterflea		
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)		
LC50 - Fisch [1]	460 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)	
EC50 - Krebstiere [2]	89,9 mg/l Test organisms (species): Ceriodaphnia dubia	
LOEC (chronisch)	1,56 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'	
NOEC (chronisch)	0,78 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'	
Sodium laurylether (2 EO) sulphate (68891-38	-3)	
LC50 - Fisch [1]	7,1 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)	
EC50 - Krebstiere [1]	7,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1]	27 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)	
NOEC (chronisch)	0,27 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'	
NOEC chronisch Fische	0,14 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri) Duration: '28 d'	
2-Butoxyethanol (111-76-2)		
LC50 - Fisch [1]	1474 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)	
EC50 - Krebstiere [1]	≈ 1800 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1]	911 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)	
EC50 72h - Alge [2]	1840 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)	
NOEC (chronisch)	100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'	
NOEC chronisch Fische	> 100 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio) Duration: '21 d'	
Natriumhydroxid; Ätznatron (1310-73-2)		
LC50 - Fisch [1]	35 mg/l LC50 96Std. Fisch	
EC50 - Krebstiere [1]	40,4 mg/l Ceriodaphnia spec (48 h)	
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	33 mg/l EC50 waterflea (48 h)	
Triethanolamine (102-71-6)		
LC50 - Fisch [1]	11800 mg/l	
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	2038 mg/l waterflea	
EC50 - Andere Wasserorganismen [2]	216 mg/l	
ErC50 Algen	512 mg/l	
Hexyl glucoside (54549-24-5)		
LC50 - Fisch [1]	420 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)	
EC50 - Krebstiere [1]	490 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3)	
LC50 - Fisch [1]	100 mg/l
EC50 - Krebstiere [1]	100 mg/l
EC50 - Krebstiere [2]	560 mg/l
NOEC (akut)	54 mg/l
NOEC chronisch Algen	100 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Tentdoekreiniger		
Persistenz und Abbaubarkeit	Das (die) in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt (erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.	
C9-11 PARETH-6 (68439-46-3)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
1,2,3-Propanetriol(glycerin) (56-81-5)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Sodium laurylether (2 EO) sulphate (68891-38-3)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
2-Butoxyethanol (111-76-2)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Natriumhydroxid; Ätznatron (1310-73-2)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Triethanolamine (102-71-6)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	0,02 g O ₂ /g Stoff	
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	1,5 g O₂/g Stoff	
ThSB	2,04 g O ₂ /g Stoff	
BSB (% des ThSB)	0,02 % TOD	
Hexyl glucoside (54549-24-5)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	0,625 g O₂/g Stoff	
Biologischer Abbau	> 70 % OECD 301 E	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

12.3. Bioakkumulationspotenzial

12.5. Bloakkulliulationspotenziai			
Tentdoekreiniger			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
C9-11 PARETH-6 (68439-46-3)	C9-11 PARETH-6 (68439-46-3)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
1,2,3-Propanetriol(glycerin) (56-81-5)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-1,76		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
2,2'-Iminodiethanol; Diethanolamin (111-42-2)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-1,4		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
Sodium laurylether (2 EO) sulphate (68891-38-3)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	0,3		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
2-Butoxyethanol (111-76-2)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	0,81		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
Natriumhydroxid; Ätznatron (1310-73-2)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-3,88		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
Triethanolamine (102-71-6)			
Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)	< 3,9		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-2,3		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
Hexyl glucoside (54549-24-5)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1,7		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		
Trinatriumnitriltriacetat (5064-31-3)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-13,2		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Gilt nicht für Zubereitungen		

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Regionale Abfallverordnung Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung

Ökologische Angaben zu Abfällen Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EC

2000/532) HP-Code : Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

 $: \ \ Inhalt/Beh\"{a}lter\ gem\"{a}\&\ den\ Sortieranweisungen\ des\ zugelassenen\ Einsammlers\ entsorgen.$

: Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Leere, gereinigte Behälter können unter Beachtung der lokalen behördlichen Vorschriften deponiert werden. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

: 20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

: HP4 - ,reizend – Hautreizung und Augenschädigung': Abfall, der bei Applikation Hautreizungen oder Augenschä- digungen verursachen kann.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer oder I	14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.2. Ordnungsgemäße	14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.3. Transportgefahrenklassen				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.4. Verpackungsgruppe				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.5. Umweltgefahren				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Keine zusätzlichen Information	onen verfügbar			

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Nicht anwendbar

Seeschiffstransport

Nicht anwendbar

Lufttransport

Nicht anwendbar

Binnenschiffstransport

Nicht anwendbar

Bahntransport

Nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

Verordnung (EG) des Rates über die Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck

Enthält einen Stoff, der in der VERORDNUNG DES RATES (EG) zur Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck aufgeführt ist. Triethanolamin (102-71-6).

Detergenzien-Verordnung (EC 648/2004)

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe	
Komponente	%
nichtionische Tenside 5-15%	
anionische Tenside, Phosphate, EDTA und dessen Salze <5%	

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keinen Stoff, der der Verordnung (EG) 273/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Februar 2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Stoffe zur unerlaubten Herstellung von Betäubungsmitteln und psychotropen Stoffen unterliegt.

Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).

Störfall-Verordnung (12. BlmSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BlmSchV)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise		
Abschnitt	Geändertes Element	Anmerkungen
	Ersetzt	Geändert
	Überarbeitungsdatum	Geändert
	SDB Ref.	Hinzugefügt
1.1	UFI on SDS 1.1	Hinzugefügt
1.1	Name	Hinzugefügt
1.2	Verwendung des Stoffs/des Gemischs	Geändert
1.2	Funktions- oder Verwendungskategorie	Entfernt
1.2	Hauptverwendungskategorie	Geändert
2.2	Sicherheitshinweise (CLP)	Geändert
4.1	Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt	Hinzugefügt
4.1	Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken	Geändert
5.1	Geeignete Löschmittel	Geändert
6.3	Reinigungsverfahren Hinzugefügt	
6.4	Verweis auf andere Abschnitte (8, 13)	Geändert
8.2	Atemschutz	Geändert
8.2	Augenschutz Geändert	
8.2	Haut- und Körperschutz	Geändert
8.2	Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Geändert
9	Obere Explosionsgrenze (OEG)	Hinzugefügt
9	Untere Explosionsgrenze (UEG)	Hinzugefügt
9	Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Hinzugefügt
9	Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Hinzugefügt
9	Dampfdruck bei 50°C	Hinzugefügt
9	Dampfdruck	Hinzugefügt
9	Relative Dampfdichte bei 20°C	Hinzugefügt
9	Relative Dichte	Hinzugefügt
9	Geruchsschwelle [ppm]	Hinzugefügt
9	Schmelzpunkt Hinzugefügt	
9	Zündtemperatur Hinzugefügt	
9	Konzentration der Lösung bei der pH- Messung	Hinzugefügt
9	Gefrierpunkt	Hinzugefügt
9	Flammpunkt	Hinzugefügt
9	Siedepunkt	Hinzugefügt
9.1	Zersetzungstemperatur	Hinzugefügt

Sicherheitsdatenblatt

Änderungshinweise		
Abschnitt	Geändertes Element	Anmerkungen
16	Abkürzungen und Akronyme	Geändert

Abkürzungen und Akro	onyme:	
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen	
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße	
ATE	Schätzwert der akuten Toxizität	
BKF	Biokonzentrationsfaktor	
CLP	Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	
DMEL	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung	
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung	
EC50	Mittlere effektive Konzentration	
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung	
IATA	Verband für den internationalen Lufttransport	
IMDG	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport	
LC50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration	
LD50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)	
LOAEL	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung	
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung	
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung	
NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung	
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	
PBT	Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff	
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration	
REACH	Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter	
STP	Kläranlage	
TLM	Median Toleranzgrenze	
SDB	Sicherheitsdatenblatt	
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar	
BLV	Biologischer Grenzwert	
BOD	Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	
COD	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	
EG-Nr.	Europäische Gemeinschaft Nummer	
EN	Europäische Norm	
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert	
ThSB	Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)	
VOC	Flüchtige organische Verbindungen	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Abkürzungen und Akronyme:		
CAS-Nr. Chemical Abstract Service - Nummer		
N.A.G.	Nicht Anderweitig Genannt	
ED Endokriner Disruptor		

Datenquellen

Sonstige Angaben

- : VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
- : Keine. HAFTUNGSAUSSCHLUSS Wir haben die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der ausdrücklichen oder konkludenten Information kann nicht gewährleistet werden. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts entziehen sich unserer Kontrolle und eventuell auch unseren Kenntnissen. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Kosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde für dieses Produkt erstellt und darf nur für dieses verwendet werden. Wird das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet, gelten die im Datenblatt angegebenen Informationen möglicherweise nicht.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:		
Acute Tox. 3 (Inhalativ: Dampf)	Akute Toxizität (inhalativ: Dampf), Kategorie 3	
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4	
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3	
Carc. 2	Karzinogenität, Kategorie 2	
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.	
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1	
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2	
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	
H315	Verursacht Hautreizungen.	
H318	Verursacht schwere Augenschäden.	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.	
H331	Giftig bei Einatmen.	
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.	
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	
Met. Corr. 1	Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1	
Skin Corr. 1A	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1A	
Skin Corr. 1B	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B	
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2	
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:		
Eye Dam. 1	H318	Expertenurteil Konzentrationsgrenzen

Die Einstufung entspricht : ATP 12

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.